

Die eigene Schule auf Facebook

Beitrag von „Stan87“ vom 14. Juli 2017 17:17

Danke, Karl-Dieter, das sind gute Tipps!

Zum Facebookverhalten selbst muss ich sagen, dass ich das bei mir auch feststelle. Ich hab vor 5 Jahren noch so manches gepostet und mittlerweile gar nichts mehr. Was ich aber mache ist Facebook als Tageszeitung zu nutzen. Ein Blick am Morgen und am Mittag und man weiß, was in der Welt vor sich geht, wenn man die entsprechenden Seiten geliked hat.

So werden das auch viele Jugendliche tagtäglich machen, schließlich ist denen sowieso immer langweilig 😊

Daher denke ich, dass man dort immer noch den Großteil der Schüler erreicht und auf alle Fälle mehr, als wenn man es gar nicht versucht 😊 Eine alleinige Homepage als Informationsquelle für Jugendliche finde ich heutzutage nicht mehr zeitgemäß, bzw. man darf sich nicht wundern, wenn die Infos dann nicht dort ankommen, wo sie ankommen sollen.

Jedenfalls weiß ich nun schon mal, dass die Umsetzung der Seite aus rechtlicher Sicht kein zwingendes NoGo darstellt, solange ich die Rechte an dem habe was ich poste und ich ansonsten private Informationen von Schülern nicht preisgebe. Alles weitere wird in den Händen des Rektors liegen, wenn ich ihm die Idee vorstelle.

Vielen lieben Dank nochmal für die Hilfe.